

TEXT+KRITIK

Heft 201
ULRIKE DRAESNER
Januar 2014

Gastherausgeberinnen: Susanna Brogi, Anna Ertel und Evi Zemanek

INHALT

Ulrike Draesner

»what is poetry?« 3

Ulrike Draesner / Jan Wagner

Über Stockung und Stein. Ein Gespräch 4

Anna Ertel

Zur Poetik Ulrike Draesners 19

Evi Zemanek

»die Natur heißt es übersetzen erfinden«.
Kunstnatur in der Lyrik Ulrike Draesners 27

Michael Braun

Intertextueller Zauber im Zoo.
Ulrike Draesners Poetik der Verwandlung 37

Susanna Brogi

»Kein richtiges Liegen im falschen«: die Sexualisierung
der Arbeitswelt und die Ökonomisierung der Beziehungswelt
in den Erzählungen Ulrike Draesners 48

Aura Heydenreich

Physik, Figur, Wissen. Das Superpositionsprinzip der Quantentheorie
als Narrativ der Intersexualität in Ulrike Draesners »Mitgift« 57

Lydia Marhoff

Bild und Sprache.
Bildende Kunst in Ulrike Draesners Roman »Mitgift« 66

Tanja Rudtke

Die Zeit der Wölfin? Märchenmotive und Zahlensymbolik
in Ulrike Draesners Roman »Vorliebe« 75

Ulrike Draesner

»Sieben Sprünge vom Rand der Welt«. Kapitel 4 83

Anna Ertel

Ulrike Draesner – Auswahlbibliografie 94

Notizen 100